

# Ummelden nach dem Umzug von A bis Z

## CHECKLISTE:

### **Arbeitgeber, Kindergarten, Schule:**

Am besten informieren Sie diese persönlich über Ihre neue Anschrift.

### **Arbeitsagentur:**

Wenn Sie arbeitslos oder arbeitssuchend sind, **müssen Sie** der Arbeitsagentur spätestens am Umzugstag Ihre neue Anschrift mitteilen. Am besten erledigen Sie das aber bereits wesentlich früher.

### **BAföG-Amt:**

- Beziehen Sie BAföG? Dann genügt eine formlose E-Mail an das zuständige Amt für Ausbildungsförderung.
- Zahlen Sie BAföG zurück? Dann informieren Sie das [Bundesverwaltungsamt](#).

### **Deutsche Rentenversicherung:**

Sie müssen nichts unternehmen, denn Arbeitgeber und Krankenkasse informieren die Rentenversicherung automatisch.

### **Einwohnermeldeamt:**

Sie können sich nur persönlich oder durch einen bevollmächtigten Vertreter ummelden. Erledigen Sie die Ummeldung innerhalb von 14 Tagen, sonst kann ein Bußgeld fällig werden. Diese Unterlagen **müssen Sie** zum Einwohnermeldeamt mitbringen:

- Personalausweis und Reisepass
- Ausgefüllte Wohnungsgeber-Bescheinigung (bieten viele Gemeinden zum Download an).

### **Tipps:**

- Beantragen Sie Ihren Anwohner-Parkausweis bei der Anmeldung gleich mit.
- Manche **Einwohnermeldeämter** und **Bürgerbüros** erledigen die Ummeldung Ihres Kfz bei einem Umzug innerhalb des Landkreises mit.

### **Elterngeldstelle:**

Wenn Sie Elterngeld beziehen, **müssen Sie** die zuständige Elterngeldstelle zeitnah informieren. Meistens ist das online möglich.

### **Energieversorger (Gas, Wasser, Strom):**

Lesen Sie die Zählerstände und -nummern ab und informieren Sie die zuständigen Versorgungsunternehmen. Meistens ist das online möglich.

### **Finanzamt:**

Eine Mitteilung per E-Mail an Ihr altes Finanzamt reicht aus. Geben Sie dabei auch Ihre Steuernummer an.

### **Geldinstitute:**

Viele Banken und Sparkassen bieten einen Umzugsservice für Bankkonten an.

### **Kfz-Zulassungsstelle:**

Bringen Sie zur Ummeldung Ihres Autos bei der Kfz-Zulassungsstelle **diese Unterlagen** mit:

- Zulassungsbescheinigung I und II (**Fahrzeugschein und Fahrzeugbrief**)
- Personalausweis oder Reisepass
- Bescheinigung über die letzte **Haupt- und Abgas-Untersuchung**
- **eVB** (elektronische Versicherungsbestätigung) als Nachweis für die Haftpflichtversicherung. (Die eVB ist nicht immer erforderlich, z. B. bei einem Umzug ohne Halterwechsel benötigt der Kunde keine eVB. Mehr dazu auf den Internet-Seiten der Zulassungsstellen.)
- **Nummernschilder (optional):** Seit 2015 dürfen Sie Ihr altes Kennzeichen nach einem Umzug behalten. Wenn Sie neue Kennzeichen wünschen, müssen Sie zur Zulassungsstelle das SEPA-Lastschriftmandat für die Kfz-Steuer und ihre alten Nummernschilder mitbringen.

### **Tipps:**

- Viele Zulassungsstellen bieten mittlerweile eine **Terminvergabe** online an.
- Bei einigen Städten und Gemeinden können Sie Ihr **Kfz** auch **online umschreiben lassen**. Das geht unter folgenden Voraussetzungen: Sie besitzen einen **neuen Personalausweis** mit **eID-online-Funktion**. Fahrzeugschein und -brief müssen **verdeckte Sicherheitscodes** haben.

### **Kundenkarten (Shopping, ÖPNV, Bonuskarten usw.):**

Entscheiden Sie selbst, welche Anbieter Sie über Ihren Umzug informieren möchten. Vielleicht ist das eine gute Gelegenheit, einmal „auszumisten“.

### **Online-Shops, Online-Dienste:**

Aktualisieren Sie Ihre Adresse bei Ihrer nächsten Online-Bestellung in den „Kontoeinstellungen“. **Tipp:** Falls noch Warenlieferungen zu Ihnen auf dem Weg sind, informieren Sie den betreffenden Online-Dienst zeitnah.

### **Rundfunkbeitrag:**

Ihre neue Adresse können Sie [online melden](#).

### **Vereine (Sportverein, Automobilclub usw.) und Freizeiteinrichtungen (Bibliotheken, Theater usw.):**

Erstellen Sie eine Liste mit allen Institutionen, bei denen Sie Mitglied sind. Meistens können Sie diese telefonisch oder online informieren.

### **Verlage (Zeitschriften, Abo):**

In der Regel können Sie Verlagen, bei denen Sie ein Abo haben, Ihre neue Adresse online mitteilen.

### **Versicherungen:**

Denken Sie daran, Ihre Versicherung(en) rechtzeitig über Ihren Umzug zu informieren, wie zum Beispiel:

- Hausratversicherung
- Haftpflichtversicherung
- Krankenversicherung
- Berufsunfähigkeitsversicherung

**Tipp:** Einige Versicherungen, zum Beispiel die Hausratversicherung, orientieren sich an der Wohnungsgröße. Bei einem Umzug ist es dann nötig, Ihre Versicherung entsprechend anzupassen.

**Sind Sie bei der R+V versichert?** Dann können Sie uns Ihre Adressänderung ganz einfach online über den [Umzugsservice der R+V](#) mitteilen. Oder Sie rufen das R+V-Servicecenter unter **0800 533-1112** (kostenfrei aus allen deutschen Fest- und Mobilfunknetzen) an – und wir erledigen den Rest für Sie.

